



Niederschrift

über die Sitzung

des Kulturausschusses

am 04.06.2025

Anwesend

Vorsitz

Grosse, Marianne

Mitglieder

Bicknell, Teresa (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN)
Boos-Waidosch, Marita (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN)
Heinisch, Gunther (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN)
König, Jonas (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN)
Hessedenz, Maike (SPD)
Hofer, Lutz (SPD)
von Jungenfeld, Mareike (SPD)
Dr. Eckhardt, Gerd (CDU)
Holle, Ludwig (CDU)
Rahms, Isabell (CDU)
Hofmann, Friedrich (FDP)
Wilhelm, Klaus W. (ÖDP)
Wehse, Florian (DIE LINKE)
Kolhey, Sascha (VOLT)
Steiner, Benjamin (AfD)

Verwaltung

Assmann-Pfeiffer, Michelle (Dezernat VI – Bauen, Denkmalpflege und Kultur)
Dr. Teske, Frank (47 – Stadtarchiv)
Dr. Herkner, Bernd (452 – Naturhistorisches Museum)
Dr. Fliedner, Stephan (42 – Amt für Kultur und Bibliotheken)
Janda, Martin (42 – Amt für Kultur und Bibliotheken)
Dr. Sölter, Ulf (451 – Gutenberg-Museum)

Schriftführung

Kubiczeck, Celia (42 – Amt für Kultur und Bibliotheken)

Entschuldigt fehlen

Dr. Krach, Tillmann (VOLT)
Dr. Scholz, Gerhard (44 - Peter-Cornelius-Konservatorium)

Weiterhin anwesend

Thollon, Sylvain (Institut français)

Vieille, Laurent (Haus Burgund)

Prof. Davar, Katja (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Dr. Emde, Annette (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Dr. Harles, Marlène (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Frau Jäger, Berit (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Herr Meyer, Robert (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Herr Walenzyk, Robert (Beirat für Fragen der Bildenden Kunst)

Presse

Beginn der Sitzung: 16.30 Uhr / Ende der Sitzung: 18.05 Uhr

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kulturschaffende berichten. hier: Institut français Mainz
2. Kulturschaffende berichten. hier: Fête de la musique 2025
3. Vorstellung der neuen Mitglieder des Beirats für Fragen der Bildenden Kunst
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

6. Verschiedenes

Frau Beigeordnete Grosse begrüßt die Mitglieder des Kulturausschusses und die Mitglieder des Kunstbeirats sowie die Vertreter:innen der Verwaltung und der Presse.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16.30 Uhr. Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 1 und 2 werden für einen reibungslosen Ablauf der Sitzung zusammengefasst.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Kulturschaffende berichten**
hier: Institut français Mainz

und

Punkt 2 **Kulturschaffende berichten**
hier: Fête de la musique 2025

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Thollon und Herrn Vieille. Sie gibt eine kurze Einführung in die Angebote des Institut français mit sprachlicher Fortbildung, Kursen, Zertifikaten und unterschiedlichen Kulturveranstaltungen. Die städtische Kulturverwaltung fördert Projekte des Instituts und arbeitet seit Langem auch in Kooperationsprojekten mit ihm zusammen.

Zudem leitet die Vorsitzende den an TOP 1 anschließenden Bericht zur Fête de la musique vorab ein. Die Fête de la musique ist in Frankreich und französischsprachigen Ländern seit Jahrzehnten eine beliebte und wichtige Tradition und ein Symbol für die universelle Kraft der Musik, Menschen zusammenzubringen und kulturelle Vielfalt zu feiern. Sie hat sich inzwischen zu einem globalen Ereignis entwickelt, das jährlich Millionen von Menschen unterschiedlicher Nationen begeistert.

Die Vorsitzende erteilt Herrn Thollon und Herrn Vieille das Wort. Herr Thollon ist seit September 2022 Direktor des Institut français in Mainz. Die Arbeit des Institut français ist neben der Vermittlung der französischen Sprache und Kultur auch auf die deutsch-französische Verständigung ausgerichtet und umfasst dabei alle Kultursparten. Dazu werden durch das Institut français in Deutschland auch lokale Kulturschaffende miteinander vernetzt: In Mainz beispielsweise durch eine bestehende Kooperation mit dem PART PART PART e. V. zum Gallery Crawl und zu einzelnen Ausstellungen. Die „Salons en Musique“ finden in Kooperation mit der Hochschule für Musik Mainz einmal im Monat als freie Bühne für junge Musiker:innen statt. Außerdem hat diese Kooperation die Konzertreihe „Jazz vibration“ hervorgebracht. Auf dem „Open Ohr“ treten seit drei Jahren französische und frankophone Musiker:innen auf, die von Herrn Thollon und seinem Team engagiert werden.

Die internationale Jugendmobilität fördert das Institut français im Rahmen des Projekts „Europe Convergence“, bei dem zum Abschluss ein Konzert im Kulturclub schon schön stattfindet.

Herr Vieille leitet seit April 2021 das Haus Burgund in Mainz als Teil des Regionalrats Burgund-Franche-Comté und dessen offizieller Vertretung in Rheinland-Pfalz. Seit vier Jahren gibt es inzwischen die Mainzer Ausgabe der „Fête de la musique“, die in Frankreich Tradition ist und die so niedrigschwellig wie möglich den Zugang zur Musik und die Freude am Musizieren wecken soll. 2022 gab es Konzerte mit einem Jazz-Pianisten im Erbacher Hof und einem Streichquartett im Landesmuseum Mainz. Ein Jahr später bildete sich für die Fête de la musique spontan ein Orchester aus vier europäischen Regionen (Polen, Tschechien, Frankreich und Deutschland), die ursprünglich als Streicher:innen und Bläser:innen bzw. Ensemble zusammenspielten. Für nur ein Konzert kamen so rund 50 Musiker:innen zusammen. 2024 gab Yifei Xu ein Klavierkonzert im Peter-Cornelius-Konservatorium und andere junge nicht-professionelle Musiker:innen, wie die „Gruppe der 12“, konnten sich musikalisch präsentieren. Für 2025 sind Auftritte des Blasorchesters „Oh2“ aus Besançon mit der „Gruppe der 12“ (PCK) und „Cornelius Brass“ (PCK) geplant. Die Musiker:innen haben vorab 24 Stunden Zeit, um einen Auftritt vorzubereiten. Zudem gibt es Konzerte professioneller Musiker:innen im Kulturclub schon schön, die das Institut français organisiert.

Herr Hofer (SPD) dankt für die Vorträge und die mit dem Engagement von Herrn Thollon und Herrn Vieille mögliche Verständigung innerhalb Europas. Frau Boos-Waidosch (DIE GRÜNEN) dankt für die Vielfalt der Angebote und weist auf das Potenzial hin, den Zugang zum Erdgeschoss des Schönborner Hofes für die Zukunft barrierefrei auszubauen. Die Vorsitzende sagt zu, das Thema auch weiterhin in der Arbeit des Dezernats für Bauen, Denkmalpflege und Kultur zu berücksichtigen, auch wenn es sich beim Schönborner Hof um ein Gebäude im Eigentum und Unterhalt des Landes Rheinland-Pfalz handelt. Sie dankt Herrn Thollon und Herrn Vieille für die Sichtbarmachung französischer Kultur und deren Vermittlung an ein junges Publikum in Mainz.

Punkt 3 Vorstellung der neuen Mitglieder des Beirats für Fragen der Bildenden Kunst

Die Vorsitzende begrüßt zur Vorstellung des Beirats für Fragen der Bildenden Kunst die anwesenden Mitglieder und übergibt ihnen das Wort.

Derzeit befindet sich der in diesem Jahr berufene Beirat noch in der Konstituierungsphase. Die Mitglieder stellen sich nacheinander kurz vor und unterstreichen ihr Engagement in einem Statement. Aus diesem geht hervor, dass Entwicklungsbedarf in der Wahrnehmung und Sichtbarkeit zeitgenössischer Bildender Kunst in der Gesellschaft besteht und dass bessere Arbeitsbedingungen sowie langfristige Arbeits- und Ausstellungsmöglichkeiten für Künstler:innen geschaffen werden müssen. Zudem möchte der Beirat den Aufbau von Vernetzungsmöglichkeiten über die Grenzen der Bildenden Kunst hinweg fördern.

Die Ausschussmitglieder bitten darum, bei einer zukünftigen Prioritätensetzung in der Arbeit des Beirats informiert zu werden.

Punkt 4 Einwohnerfragestunde

Auf Aufforderung der Vorsitzenden gibt es keine Fragen.

Punkt 5

Verschiedenes

Die Vorsitzende berichtet über den aktuellen Sachstand zur Aufstellung einer Skulptur der Freischützen-Garde. Im Mai fand ein Ortstermin der Verwaltung in der Neustadt statt, an dem neben der Vertreter:innen der Garde auch der Ortsvorsteher der Neustadt und zwei Vertreter:innen des Kunstbeirats teilnahmen. Geprüft wurden die Möglichkeiten zur Aufstellung der Skulptur in räumlicher Nähe zur Geschäftsstelle der Garde. Die Garde äußerte hierbei noch einmal ihren Wunsch, die Skulptur in der Altstadt aufzustellen. Dies erscheint aus mehreren Gründen derzeit schwierig. Es folgt nun eine verwaltungsinterne Ämterkoordinierung, um zu prüfen, ob eine ausgewählte Fläche in der Neustadt für die Aufstellung generell freigegeben werden kann. Die Garde hat der Verwaltung zudem ein Modell der Figur übergeben, anhand dessen der Beirat für Fragen der Bildenden Kunst am 17. Juni das Thema seinerseits abschließend behandeln wird.

Am 14. Juni findet von 18 – 0 Uhr die bereits 13. Mainzer Museumsnacht statt, zu der die Vorsitzende die Ausschussmitglieder einlädt und an der sich erneut 42 Museen, Galerien, Kultureinrichtungen und Initiativen mit einem ebenso vielfältigen wie qualitativ hochwertigen Programm beteiligen.

Außerdem kündigt die Vorsitzende vorab eine Ausstellung zum 100. Geburtstag des bekannten Mainzer Künstlers Reinhold Petermann an: Es handelt sich um eine zweiteilige Retrospektive in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Baukultur. Der erste Teil wird ab dem 7. Oktober im Foyer des Stadthauses Große Bleiche zu sehen sein, der zweite Teil ab dem 9. Oktober im Zentrum Baukultur im Brückenturm.

Herr Hofmann (FDP) fragt nach Projekten, die wegen der aktuellen Haushaltssituation der Landeshauptstadt Mainz aufgrund der Sparauflagen nicht stattfinden können. Herr Janda erläutert, dass alle Projekte im laufenden Haushaltjahr wie geplant stattfinden werden. Die Verwaltung setzt weiterhin alles daran, die Haushaltsansätze zur Projektförderung und institutionellen Förderung soweit wie möglich von den Sparauflagen freizuhalten.

Herr Hofmann (FDP) fragt weiterhin nach den Planungen zum angedachten Kulturkaufhaus Fuststraße und wie es mit dem CinéMayence weitergeht. Die Vorsitzende erläutert, dass dazu weiterhin Gespräche geführt werden, insbesondere im Kontext der Haushaltsberatungen. Die Unterbringung des kommunalen Kinos und des Forum Theaters unterhaus sind derzeit nicht mehr Teil der Gespräche. Darüber hinaus können zum angedachten Kulturhaus derzeit noch keine weiteren Aussagen getroffen werden. Die Kulturverwaltung wird den Ausschuss zu gegebener Zeit über die Ergebnisse der Gespräche informieren.

Nicht öffentlich

Punkt 6 **Verschiedenes**

Die Sitzung endet um 18.05 Uhr.

Mainz, 24. Juni 2025

gez.

Marianne Grosse
Vorsitzende

gez.

Celia Kubiczeck
Schriftführung